



Presseinformation

Mai 2022

Nachhaltiges Handeln erhält Werte im Haushalt, verringert den CO₂-Ausstoß und spart Geld

Ein nachhaltiger Lebensstil macht sich im Haushalt beim Waschen und Reinigen in jeder Hinsicht bezahlt. Dies betont auch der Schirmherr des diesjährigen Aktionstags Nachhaltiges (Ab-)Waschen, Dr. Marc-Oliver Pahl, Generalsekretär des Rates für Nachhaltige Entwicklung. Textilien, Geschirr oder Möbel werden gepflegt, damit ihr Wert erhalten bleibt und man sich in seinem Wohnumfeld wohlfühlen kann. Das FORUM WASCHEN beschäftigt sich seit 2001 mit den alltäglichen Tätigkeiten im Haushalt und hat seither zahlreiche konkrete Tipps zum nachhaltigen und sicheren Waschen, Spülen und Reinigen erarbeitet. So gibt es jeweils *Sechs goldene Regeln* zum Wäschewaschen, Trocknen und Bügeln, Geschirrspülen und Putzen, um Strom, Wasser und CO₂ einzusparen – und auch Geld.

Waschen, Spülen und Reinigen gehören zum Alltag und sind unerlässlich, damit man sich zuhause wohl fühlen kann und beispielsweise immer wieder saubere Kleidung, Töpfe und Teller verfügbar sind. Mit der richtigen Pflege bleiben Gegenstände im Haushalt länger erhalten – ein Beitrag zur Nachhaltigkeit. Das FORUM WASCHEN lädt die Menschen seit 2004 rund um den 10. Mai zum Aktionstag Nachhaltiges (Ab-) Waschen in Deutschland dazu ein, ihre Gewohnheiten bei der Hausarbeit zu überprüfen und neue Erkenntnisse für nachhaltigeres Handeln zu gewinnen.

Der diesjährige Schirmherr Dr. Marc-Oliver Pahl, Generalsekretär des Rates für Nachhaltige Entwicklung, bringt dies in Bezug auf das Wäschewaschen auf den Punkt: „Auch jede Verbraucherin und jeder Verbraucher kann mit der Kaufentscheidung, aber auch mit der konkreten Anwendung einen erheblichen Unterschied machen, z. B. bei der richtigen Dosierung und dem Verzicht auf unnötig hohe Temperaturen. Insofern freue ich mich darauf, dass die Aktionen viele gute Beispiele zeigen werden und dadurch das Bewusstsein für das große Nachhaltigkeitspotenzial beim Waschen und Reinigen gesteigert wird.“

Das FORUM WASCHEN hat eine große Anzahl an detaillierten Informationen erarbeitet und stellt diese auch am diesjährigen Aktionstag bei vie-

Im „FORUM WASCHEN“ arbeiten 36 Vertreter aus Behörden, Hochschulen, Gewerkschaft, Industrie, Ministerien, Nichtregierungsorganisationen, Umweltorganisationen und Verbraucherverbänden im Handlungsfeld „Nachhaltigkeit beim Waschen und Reinigen“ zusammen.

Das „FORUM WASCHEN“ versteht sich als eine Plattform zum kritischen Dialog aller Hauptakteure, die mit Waschen und Reinigen zu tun haben. Hierzu zählen Experten aus den oben genannten Bereichen.

len Gelegenheiten und an verschiedenen Orten vor. Zum Informationsmaterial gehören beispielsweise auch die jeweils *Sechs goldenen Regeln* zum Wäschewaschen, Trocknen und Bügeln, Geschirrspülen und Putzen, die – wie es der Name sagt – in sechs Schritten leicht verständlich zusammenfassen, worauf bei den entsprechenden Tätigkeiten im Haushalt zu achten ist.

Laut *EU-Umweltagentur EEA* belief sich 2020 der Pro-Kopf-Textilverbrauch in der EU auf knapp 15 Kilogramm an Bekleidung und weiteren Textilien. Werden die Textilien richtig gepflegt, bleiben sie lange erhalten. Durch nachhaltiges Handeln lassen sich bei der Wäsche zudem Ressourcen wie Wasser und Strom und gleichzeitig Geld sparen. Dazu gehört eine an das gewählte Waschprogramm angepasste volle Beladung der Waschmaschine mit der korrekt vorsortierten Wäsche genauso wie die richtige Dosiermenge des Waschmittels und eine möglichst niedrige Waschttemperatur.

Beim Abwaschen ist es ebenfalls möglich, durch Änderung des persönlichen Verhaltens Wasser, Strom und Geld zu sparen. So kann mit dem [Online-Spülvergleichsrechner](#) der persönliche Verbrauch an Ressourcen und Arbeitszeit beim Spülen berechnet werden, um zu erfahren, ob Spülen mit der Hand oder in einer Geschirrspülmaschine die nachhaltigere Variante ist.

Auch für die Reinigung von Flächen wie Böden, Bad und WC oder Fenstern kann man nachhaltige Gewohnheiten erlernen. Die Temperatur des Wischwassers, die jeweils richtige Putztechnik und der Einsatz des geeigneten Reinigungsproduktes in der vorgegebenen Dosierung sind hier die maßgebenden Faktoren.

In intensiver Zusammenarbeit erarbeiten die Experten im FORUM WASCHEN seit 2001 praxistaugliche Handlungsanweisungen, um im Haushalt Strom, Wasser, CO₂ und letztendlich auch Geld einzusparen. Die Verwendung von Wäschetrocknern hat z. B. großen Einfluss auf den Energieverbrauch bei der Textilpflege. Ein durchschnittlicher Zwei-Personen-Haushalt kann 110 Euro pro Jahr einsparen, wenn die gesamte Wäsche statt in einem Kondensationstrockner immer im Freien getrocknet wird. Die Verwendung eines modernen Wärmepumpentrockners bringt immerhin eine Reduzierung der Stromrechnung um 84 Euro pro Jahr.*

Das FORUM WASCHEN hat hierzu nicht nur zahlreiche leicht und sicher anzuwendende Tipps erarbeitet, sondern auch eine Reihe erstaunlicher Fakten zusammengetragen. Beispielsweise spart man Energie und Geld durch die Nutzung von Eco-Wasch- und Spülprogrammen, obwohl diese deutlich länger laufen. Dies beruht auf der Tatsache, dass Eco-Programme ihre Leistung bereits bei niedrigen Temperaturen erbringen – ohne teure Energie zum Aufheizen des Wassers auf eine unnötig hohe Gradzahl.

*) Grundlage für die Berechnungen sind ca. **140 Wäscheposten** mit durchschnittlich **3,2 kg Beladung** für einen **2 Personenhaushalt** (Bundesdurchschnitt). Basis dieser Annahme ist die „Produkt-Nachhaltigkeitsanalyse von Waschmaschinen und Waschprozessen, Öko-Institut, 2004“ <http://www.oeko.de/oekodoc/257/2004-036-de.pdf> (Tab. 7, S. 20)
Stromkosten: **0,30 €/kWh** (Verivox, März 2022)
Energieverbrauch Wärmepumpentrockner: **0,14 kWh/kg** (0,14 bis 0,21 kWh/kg (aus test 9/2020 zu Wäschetrockner))
Energieverbrauch Kondensationstrockner: **0,6 kWh/kg** (Seite 16 der Öko-Institutsstudie für BSH Wärmepumpentrockner (2008): <http://www.oeko.de/oekodoc/770/2008-224-de.pdf>)

Tipps aus dem FORUM WASCHEN

- [Bildkarte „Sechs goldene Regeln zum sicheren Umgang mit Wasch-, Pflege- und Reinigungsmitteln“](#)
- [Bildkarte „Sechs goldene Regeln zum Waschen“](#)
- [Bildkarte „Sechs goldene Regeln zum Wäschetrocknen“](#)
- [Bildkarte „Sechs Goldene Regeln zum Spülen in der Geschirrspülmaschine“](#)

- [Bildkarte „Sechs Goldene Regeln zum Spülen per Hand“](#)
- [Bildkarte „Sechs Goldene Regeln zur Gerätepflege von Spül- und Waschmaschinen“](#)
- [Bildkarte „Sechs Goldene Regeln zum Reinigen allgemein“](#)
- [Bildkarte „Sechs Goldene Regeln zum Reinigen in der Küche“](#)
- [Bildkarte „Sechs Goldene Regeln zum Reinigen im Bad und WC“](#)

Hinweis für Redaktionen: TIPP des Monats

Monatlich veröffentlicht das FORUM WASCHEN einen Verbrauchertipp, der Redaktionen zur Verfügung steht unter <https://www.forum-waschen.de/tipp-des-monats.html>

Ausblick auf die nächsten Tipps der Monate:

Mai 2022: Hygiene-Tipp für das Bad

Juni 2022: Unterschiedliche Wasch-, Pflege- und Reinigungsmittel nicht miteinander mischen.

Juli 2022: Frische Blutflecken lassen sich mit kaltem Wasser entfernen.

Weitere Informationen rund um nachhaltiges Reinigen und Pflegen stellt das FORUM WASCHEN im Internet zur Verfügung: <https://www.forum-waschen.de/reinigen-putzen-pflegen-infos.html>. Das FORUM WASCHEN präsentiert zudem unter www.waschtipps.de Informationen zur nachhaltigen Haushalts- und Wäschepflege in ansprechenden YouTube-Videos und einem Blog.

Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten.

Akteure im FORUM WASCHEN: Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Haushaltsführungskräfte (AEH) des Deutschen Evangelischen Frauenbundes e. V. (DEF); Berufsbildende Schulen Ritterplan, Göttingen; Berufsverband Hauswirtschaft e. V.; Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL); Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR); Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV); Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz; Bundesverband hauswirtschaftlicher Berufe MdH e. V.; Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena); Deutscher Allergie- und Asthmabund e. V. (DAAB); DHB – Netzwerk Haushalt e. V.; Die Verbraucher Initiative e. V.; Kassel; GermanFashion Modeverband Deutschland e. V.; Gesellschaft Deutscher Chemiker e. V., Fachgruppe Chemie des Waschens; Gesundheitsamt Bremen; Hauptausschuss Detergenzien (HAD); HEA - Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e. V.; Hochschule Fulda, Fachbereich Oecotrophologie; Hochschule Rhein-Waal, Fakultät Life Sciences; Hochschule Technik und Wirtschaft Berlin (HTW), Studiengang Bekleidungstechnik; Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE); Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V. (IKW); Informationsverbund Dermatologischer Kliniken (IVDK); Institut für Markt-Umwelt-Gesellschaft e. V. (imug); Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) GmbH, gemeinnützig; Öko-Institut e. V.; SEPAWA/LUV (Vereinigung der Seifen-, Parfüm- und Waschmittelfachleute e. V.); Stiftung Warentest; Thüringer Landfrauenverband e. V.; Umweltbundesamt (UBA); VerbraucherService Bayern im KDFB e. V. (VSB); Verbraucherzentrale Bundesverband e. V. (vzbv); Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e. V.; World Wide Fund For Nature Deutschland (WWF); Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e. V. (ZVEI)